

Nine & Tim 72

Die fünf Zauberwichtel (Ein Mitmachbuch)



Hallo liebe Kinder!

Entschuldigt, wir können gerade nicht stillsitzen.

Was ist mit euch? Macht ihr mit uns eine kleine Runde Sport?

Etwas herumwackeln, im Kreis drehen und wenn ihr fertig seid,....

...kommt doch mit auf die Reise in unserem Mitmachbuch.

Immer, wenn was schräg gedruckt ist, seid ihr gefragt.

Alle Seiten sind zum Ausmalen!

Wenn ihr noch zu klein seid, malt einfach alles so aus, wie ihr Lust habt.

Für die Größeren unter euch gibt es eine Menge Aufgaben.

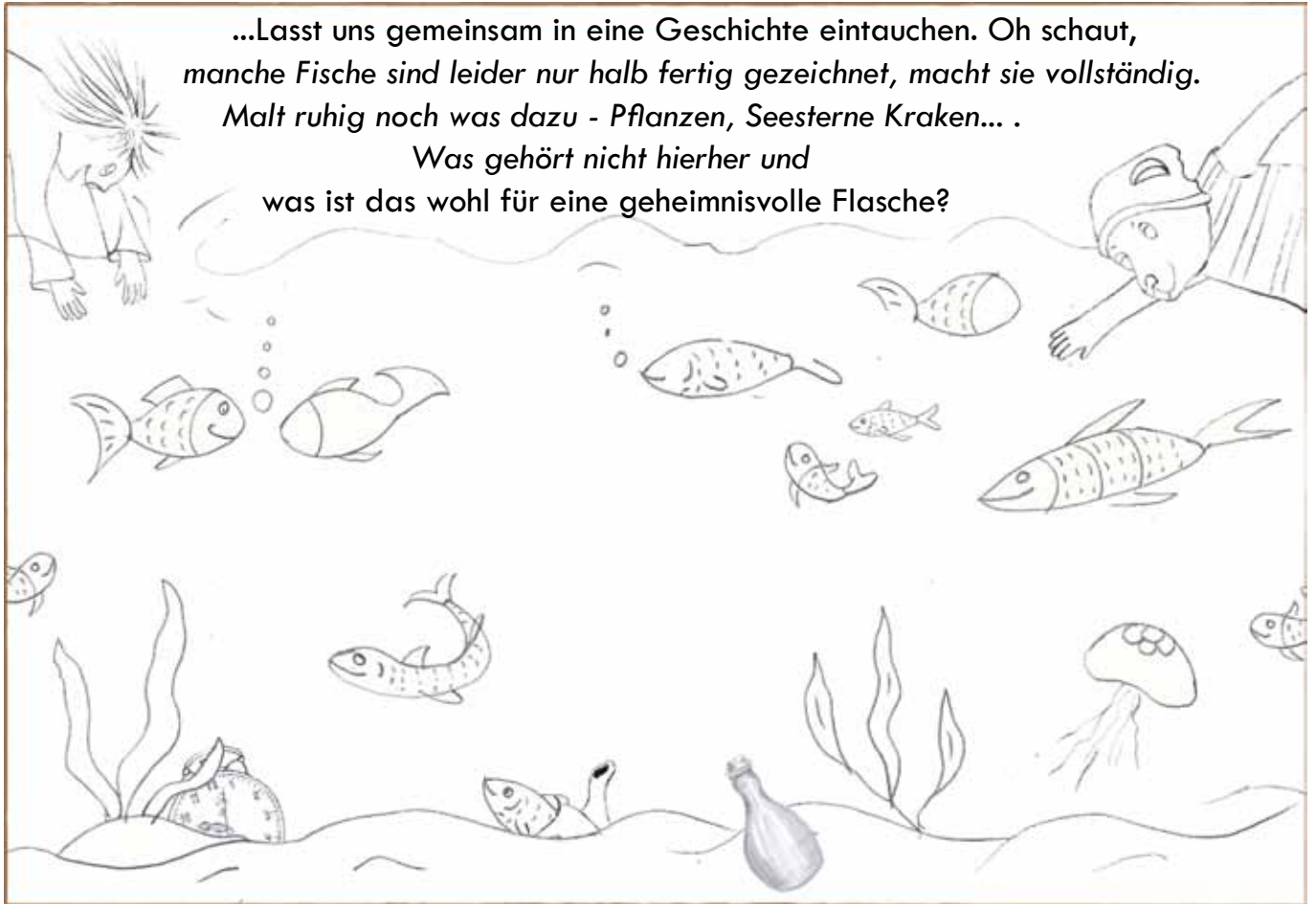
Wenn für Manches der Platz zu eng ist, nehmt ein Blatt Papier dazu und probiert alles aus.

Viel Spaß!

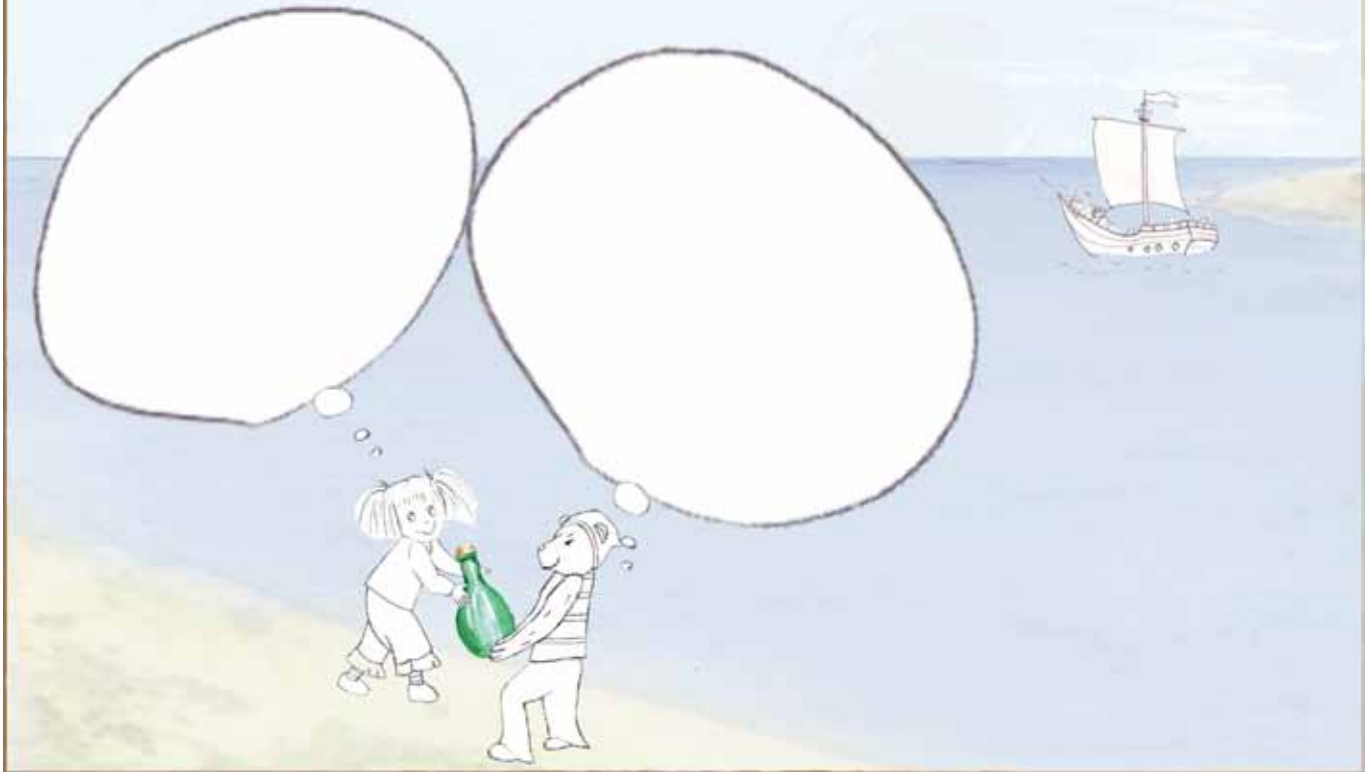


...Lasst uns gemeinsam in eine Geschichte eintauchen. Oh schaut, manche Fische sind leider nur halb fertig gezeichnet, macht sie vollständig. Malt ruhig noch was dazu - Pflanzen, Seesterne Kraken... .

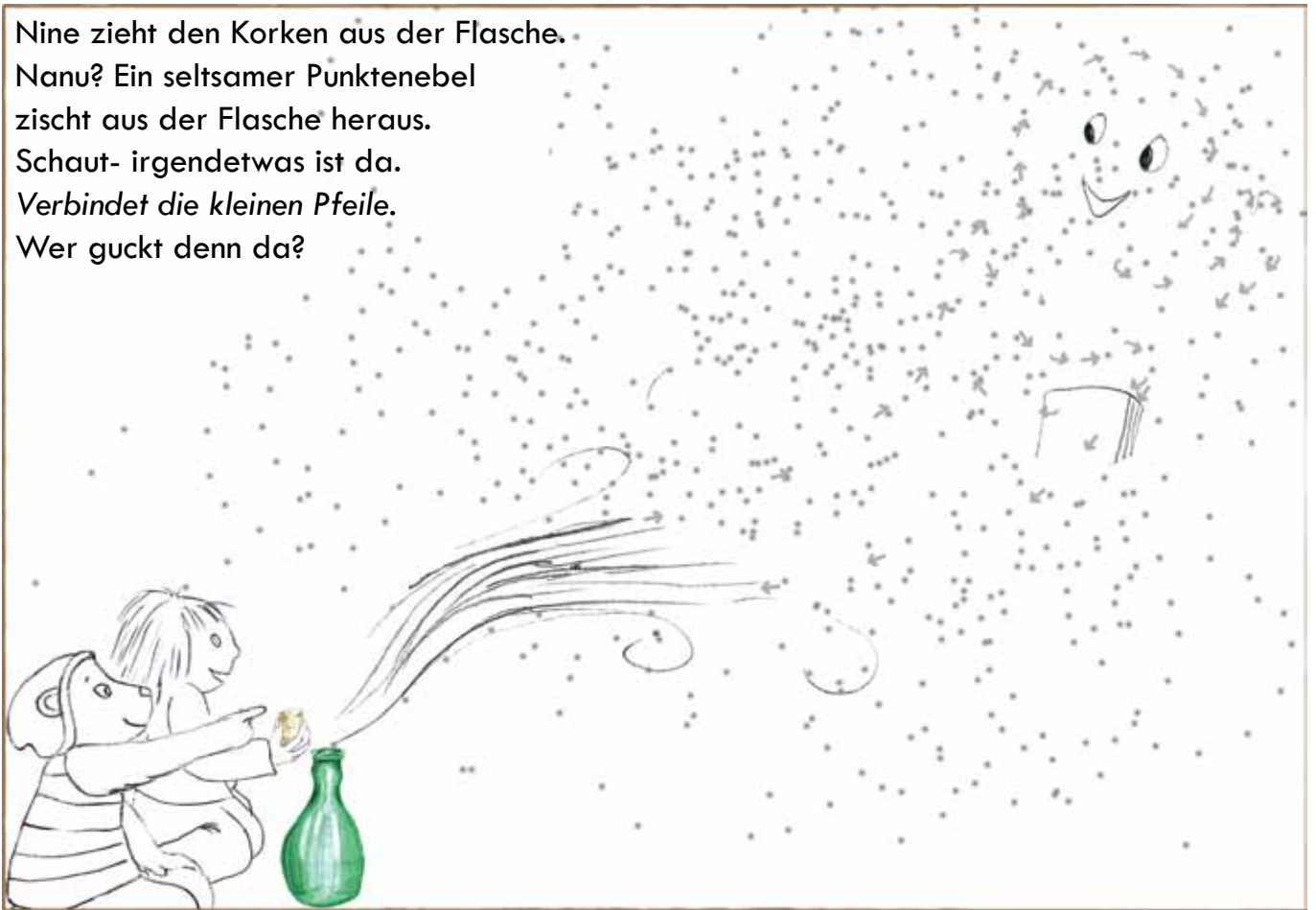
Was gehört nicht hierher und was ist das wohl für eine geheimnisvolle Flasche?



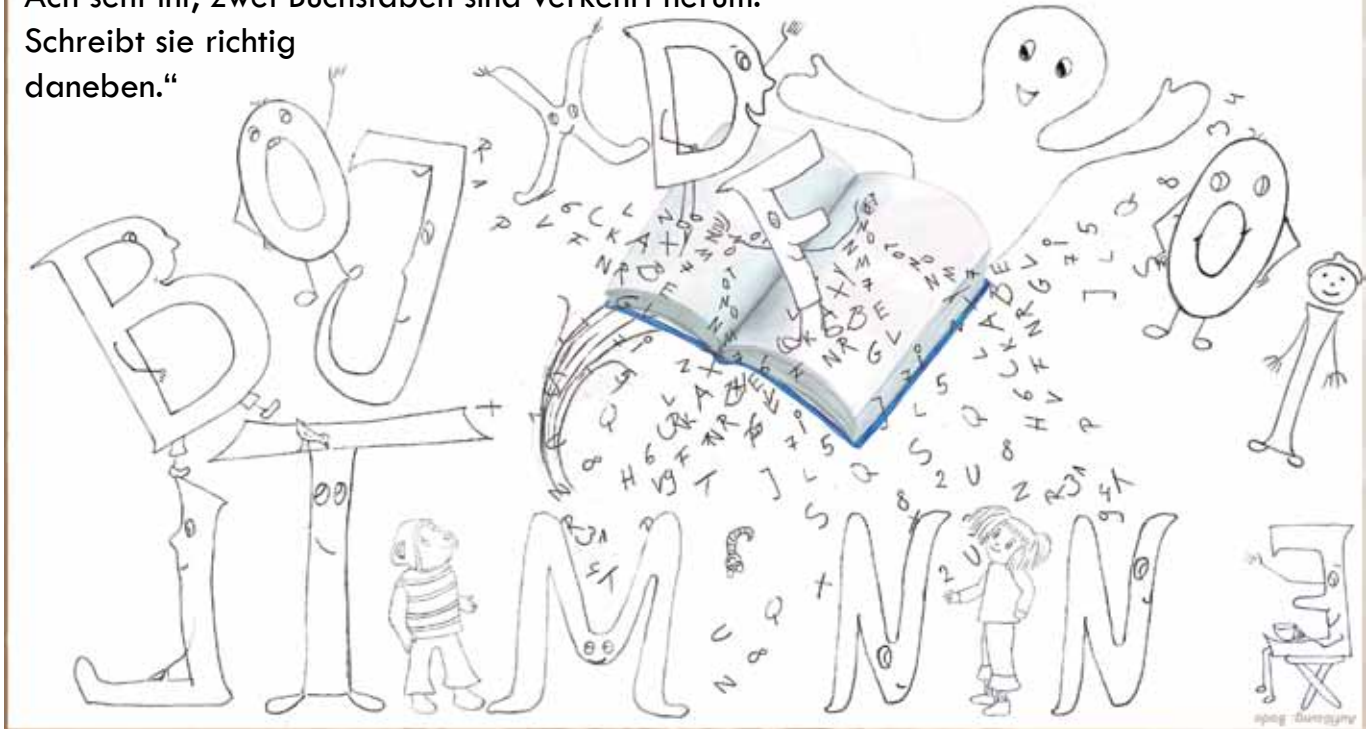
Nine und Tim holen die Flasche ans Land. „Boah, ist die schwer! Sie sieht so altertümlich aus“, findet Tim. Beide rätseln, was wohl in der Flasche sein könnte.
Was meint ihr, Kinder? Malt es in die großen Blasen hinein.



Nine zieht den Korken aus der Flasche.
Nanu? Ein seltsamer Punktenebel
zischt aus der Flasche heraus.
Schaut- irgendetwas ist da.
Verbindet die kleinen Pfeile.
Wer guckt denn da?



Aus den vielen Punkten entstehen lauter Buchstaben. Ein kleiner frecher Geist wirbelt um sie herum und stöhnt: „Oh je, jetzt sind mir alle Zahlen und Buchstaben aus meinem Buch gefallen! Hallo ihr zwei und Hallo Kinder, falls ihr meinen Namen wissen wollt, ich habe zwei „o“ und zwei andere Buchstaben mit einem Bauch. Malt meinen Namen grün aus! Ach seht ihr, zwei Buchstaben sind verkehrt herum. Schreibt sie richtig daneben.“



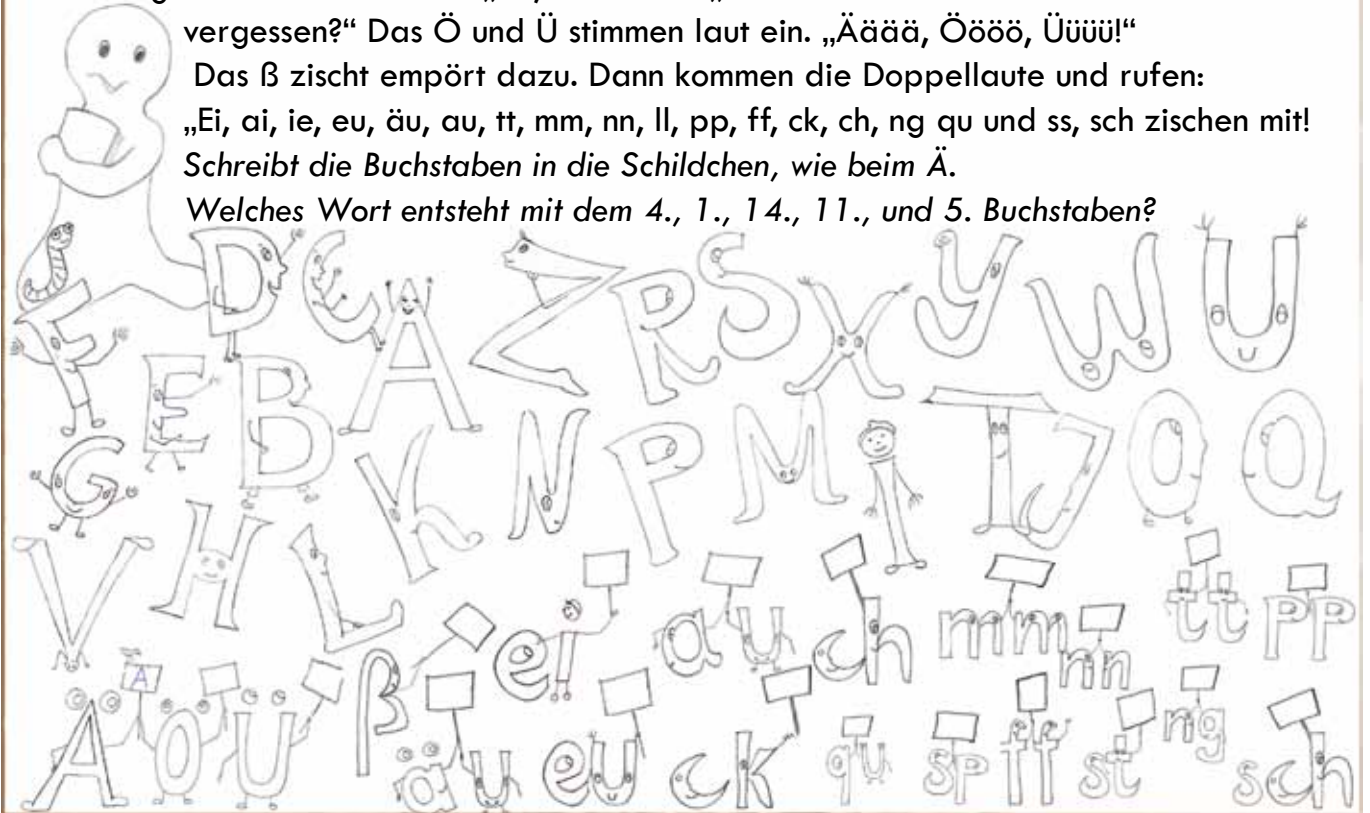
So ein Chaos, alle Buchstaben tanzen hier wild durcheinander. Setzt in der Reihenfolge des Alphabets Zahlen unter die Buchstaben. Also: A-1, B-2, C-3, D-4 und so weiter bis Z.

Plötzlich gibt es lautes Getöse. „Ä“, ruft ein Ä: „Was ist denn mit uns? Habt ihr uns vergessen?“ Das Ö und Ü stimmen laut ein. „Ääää, Öööö, Üüüü!“

Das ß zischt empört dazu. Dann kommen die Doppellaute und rufen:

„Ei, ai, ie, eu, äu, au, tt, mm, nn, ll, pp, ff, ck, ch, ng qu und ss, sch zischen mit! Schreibt die Buchstaben in die Schildchen, wie beim Ä.“

Welches Wort entsteht mit dem 4., 1., 14., 11., und 5. Buchstaben?



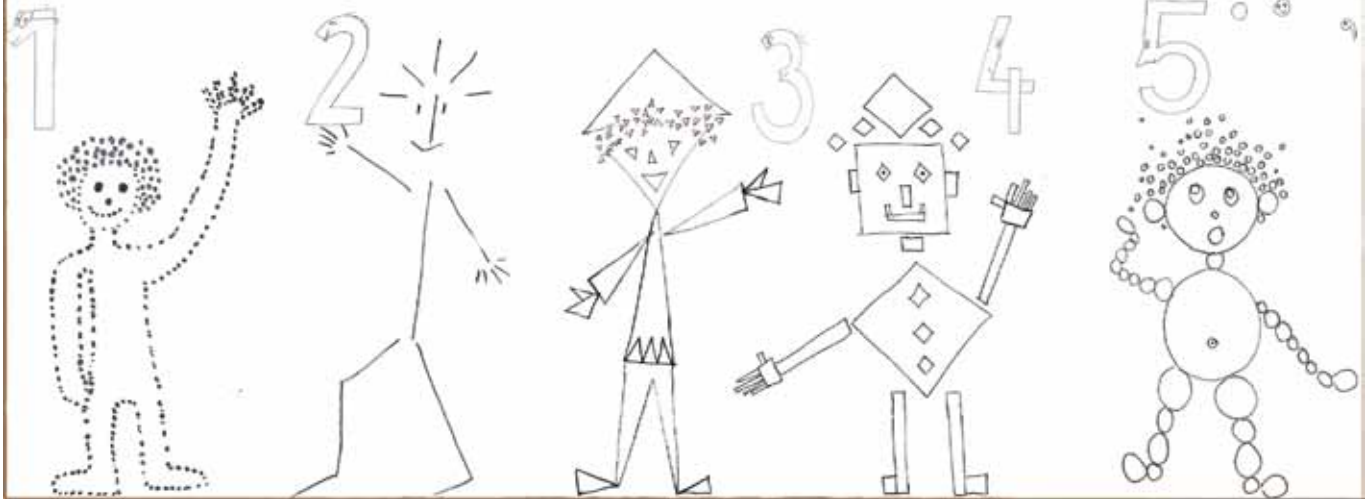
Natürlich wollen die Buchstaben wieder Wörter und Sätze,
Geschichten, Märchen und wilde Abenteuer werden.

Da rufen die Zahlen: „Hey, es macht doch wohl einen Unterschied,
ob es einen Wichtel oder fünf Wichtel in einer Geschichte gibt.“

„Na klar!“, gibt der kleine Geist zu. „Seid ihr bereit?

Jetzt kommt die Geschichte in der Geschichte.“

Also: Fünf Zauberwichtel- ein Punktwichtel, ein Strichwichtel,
ein Dreieckswichtel, ein runder Wichtel und ein viereckiger Wichtel,
haben einen fürchterlichen Streit.



Gebt jeden Wichtel einen Namen. Schreibt es auf die Punkte:

.....Punktlichtel sagt: „Alles muss aus Punkten sein!

.....Strichlichtel meint aber: „Striche sind viel besser und länger!“

.....Dreiecklichtel findet: „Mit Dreiecken ist viel mehr Platz!“

„Pah, schimpft Vierecklichtel daraufhin,

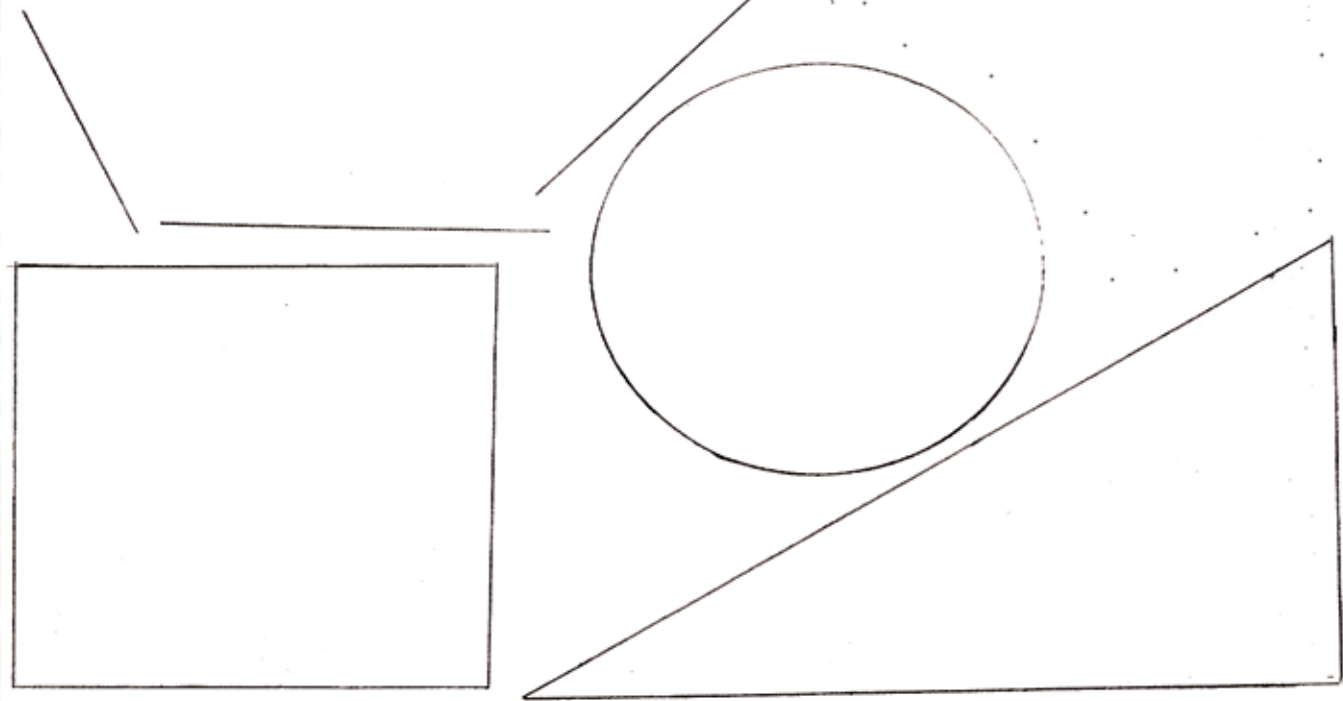
„Vierecke sind viel praktischer!“

„Ihr seid mir zu eckig!“, schmolzt

Kreislichtel. So zaubern sich
alle Wichtel ihre eigene Welt.



Malt hier in jedes Feld eine eigene kleine Punkt-, Strich-, Dreiecks- und eine Viereckswelt hinein! Falls der Platz nicht reicht, holt euch ein Blatt Papier dazu.



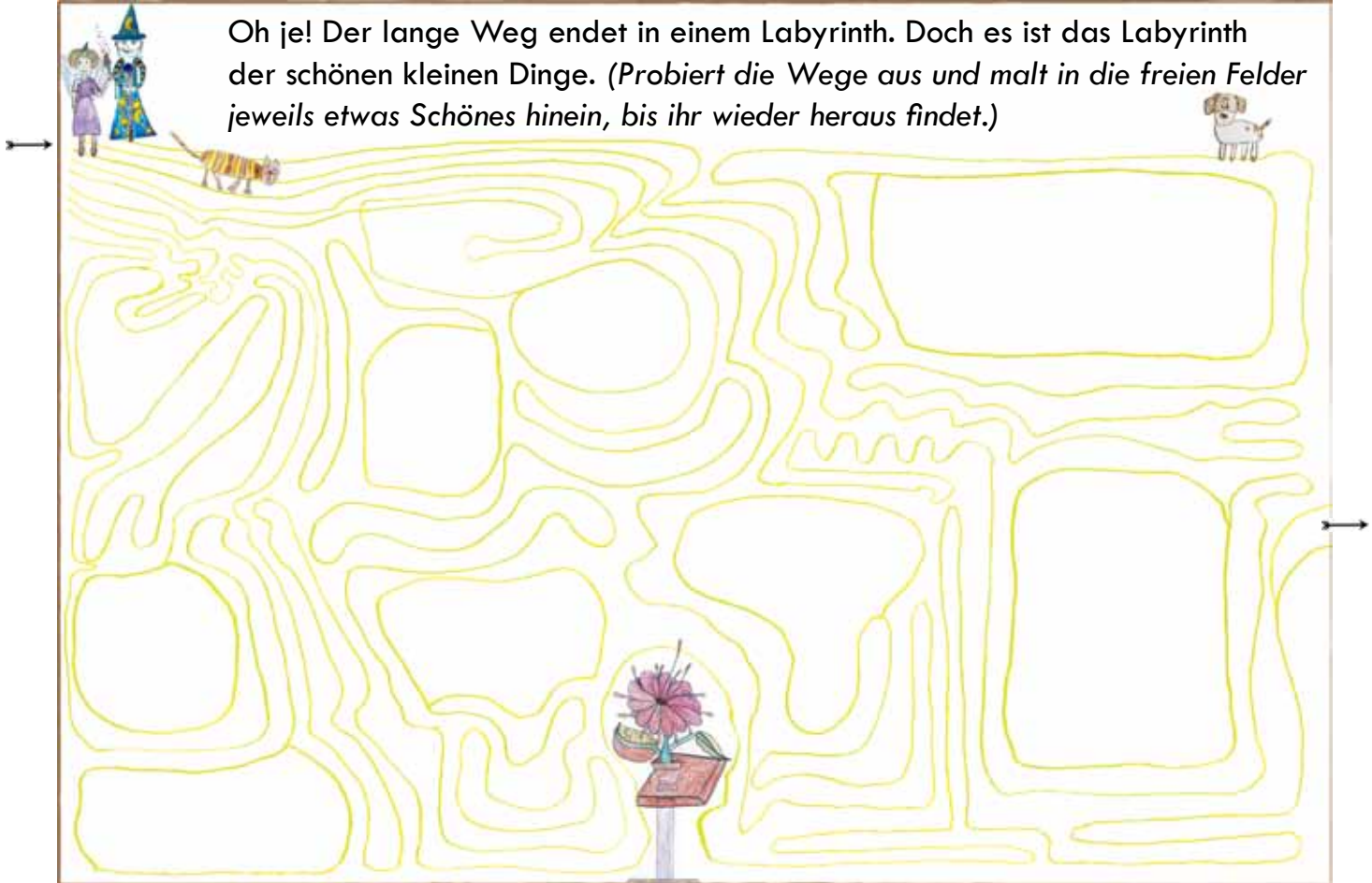
Eine Fee namens, der Zauberer....., der Hund
und die Katzespazieren durch den Märchenwald und wissen nichts von
dem Streit. Von Weitem hören sie ein lautes Geschrei und plötzlich, stellen sich die Bäume
auf den Kopf. „Nanu? Irgendwer muss sich hier wohl ganz schön verzaubert haben. Lasst
uns mal gucken, was hier passiert ist.“, wundern sich die vier Spaziergänger.
(Gebt den Figuren Namen und malt hier ein paar verkehrte Zauberbäume dazu.)





Auf einem – oder momentan unter einem – Zauberbaum sitzen zwei Eulen und empfehlen:
„Ein langer Weg mit vielen Abzweigungen führt zum Ziel. Auf dem Weg gibt es viel zu entdecken, ob es der richtige Weg ist, wissen wir nicht.“ „Na toll!“, denkt der Zauberer,
„Aber probieren schadet ja nicht!“ (Dreht das Buch um und malt einen sehr langen Weg mit Figuren, Tieren und allem, was ihr wollt, hinein bis zu dem Tor, da geht es zur nächsten Seite.)

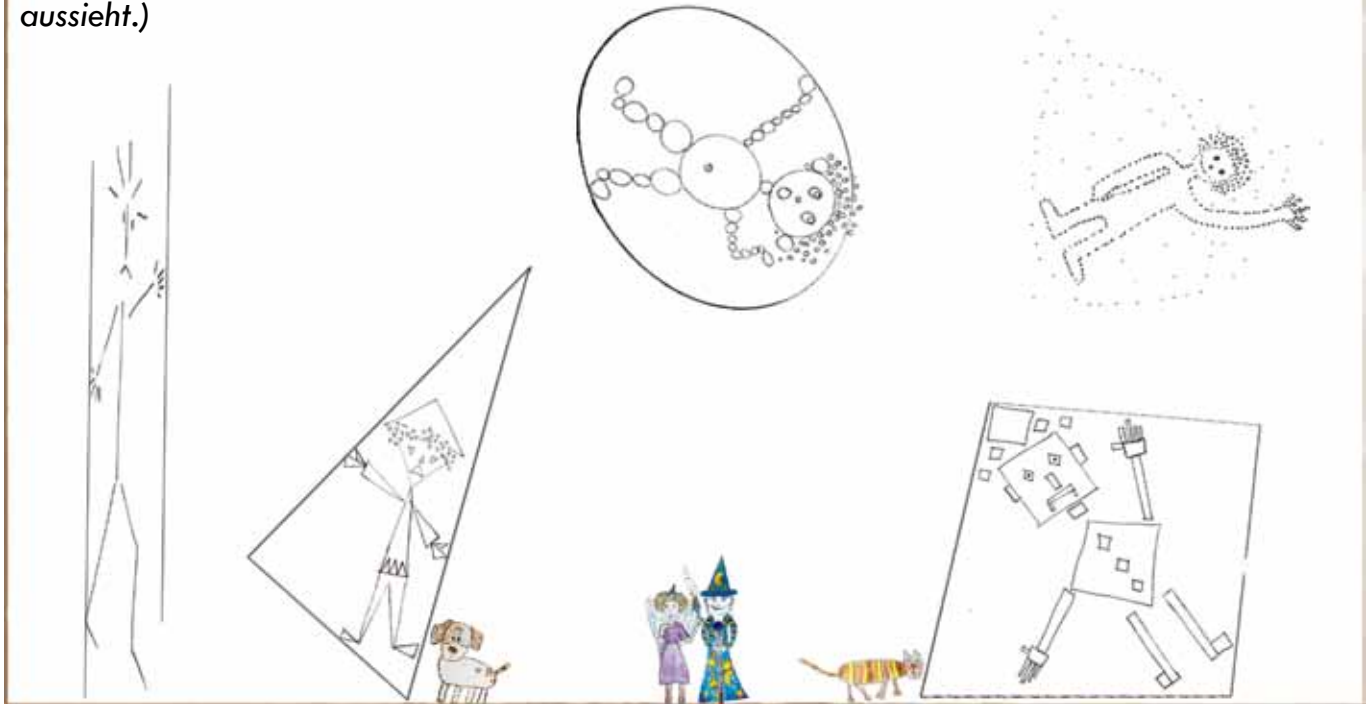
Oh je! Der lange Weg endet in einem Labyrinth. Doch es ist das Labyrinth der schönen kleinen Dinge. (Probiert die Wege aus und malt in die freien Felder jeweils etwas Schönes hinein, bis ihr wieder heraus findet.)



Endlich haben sie es geschafft. Was ist das nun wieder? Eine Mauer? Da kommen wir doch gar nicht durch! „Doch!“, flüstern zwei kleine Mäuse. *Zeichnet Fenster und eine Tür hinein und gebt der Mauer so viel Farbe, bis sie fast oder gar nicht mehr zu sehen ist und geht durch die Tür.*



Hinter der Mauer sind die fünf Wichtel und streiten und zaubern immer noch.
„Hey, warum zaubert ihr so verrückte Dinge. Durch eure Zauberei steht der halbe
Märchenwald auf dem Kopf!, wollen die Fee, der Zauberer, der Hund und auch die Katze
wissen. „Ich war es nicht, die anderen waren es“, behauptet jeder von ihnen, ist wütend
und der Streit geht weiter. (Malt Blitze um sie herum und alles was ihr denkt, was wütend
aussieht.)



Irgendwann stellen die Wichtel fest,
dass die ganze Streiterei echt
anstrengend und naja, ganz schön
sinnlos ist, doch zugeben wollen es
alle nicht. „Keinem von euch gehört der
Märchenwald allein! Ich wünsche mir
manchmal eine Katzenwelt, doch
würden mir meine Freunde fehlen“,
miaut die Katze und schaut zu ihren
Freunden. Dann ist es still. Ein kleiner
Punkt gibt als erstes vorsichtig nach,
dann noch ein Punkt, dann immer mehr.
(Malt viele Punkte) Ein Strich verbindet
die Punkte, dann werden es immer mehr.
(Verbindet mit Strichen die Punkte)
Dann werden daraus Kreise und
Vielecke. *(Zieht die Striche weiter und
lasst viele Formen entstehen und malt
alles bunt aus.*
*Hier ist ein
kleines Beispiel)*



Bodo, der Geist hat nun alle Buchstaben, Zahlen und Zeichen eingesammelt und meint: „Nun ist die Geschichte aus.“ „Wie?“, fragt Nine enttäuscht. „Das solls jetzt gewesen sein? Die Fee und der Zauberer müsen jetzt noch alles richtig zaubern!“ „Das können sie nicht, keiner kann alles zaubern. Aber jedes Wesen kann ein bisschen was tun, was anderen hilft.“ „Und die Bäume? Sie stehen doch immer noch auf dem Kopf!“, bemerkt Tim. „Oh ja, helft mit, *malt hier den Märchenwald richtig herum hinein*“, ruft Bodo ihnen zu und fliegt los, denn er muss die Buchstaben zu einer neuen Geschichte sortieren..



„Na gut, es kommen ja noch viele neue Geschichten!
Habt ihr alles bunt gemacht?“
Nine, Tim und ihre neuen Freunde
sagen erst einmal: „Tschüß,
bis zum nächsten Heft!“ und
malen noch ein bisschen.



Vielen Dank an:

Ava Paula M.



Kimberlee G.



Devico G.



Einen Flaschengeist, den Nine und Tim befreit haben, sind die Buchstaben und Zahlen aus dem Buch gefallen. Er ordnet die Buchstaben neu und es entsteht die Geschichte von den fünf streitenden Wichteln.



Weitere Abenteuer von
Nine und Tim findet ihr unter:
www.awo-potsdam.de
Text, Gestaltung und Layout: Rubina Klex
und Unterstützung von
Paula, Kimberly und Devico
© 2020 by
AWO Bezirksverband Potsdam e.V.
Alle Rechte vorbehalten.